



80. Geburtstag

HR Prof. Mag. Georg Gesellmann



Johannes Mayer

Bgm. Michaela Wohlfart und Alexandra Moser mit dem Jubilar

*Wir wünschen dem Jubilar im Namen
von Podersdorf am See alles erdenklich
Gute zu seinem 80. Geburtstag,
vor allem Gesundheit und Gottes Segen!*

Geburtstagsfest für genialen Künstler

Anlässlich des 80. Geburtstages von HR Prof. Mag. Georg Gesellmann fand Mitte September 2018 im Atelier des Künstlerehepaares in Mattersburg eine Feier statt, in der seine umfangreiche und hoch professionelle Arbeit gewürdigt wurde. Durch das Programm führte Martha Wedral, die auch schon im Vorjahr unser goldenes Kochbuch präsentierte.

Bürgermeisterin Michaela Wohlfart bedankte sich beim Jubilar für seinen unermüdlichen Einsatz für das Wohl von Podersdorf am See. Professor Gesellmann hat nicht nur die Chronik, sondern auch die, anlässlich der 800-Jahr-Feierlichkeiten von Podersdorf am See im Vorjahr herausgegebene, Festschrift gestaltet sowie den Festkalender und auch das Kochbuch. Er verpasst auch seit 28 Jahren unentgeltlich das Layout unserer Podersdorf Aktuell, wofür ihm Bgm. a. D. ADir RegRat Andreas Steiner verdienter Weise den Ehrenring der Marktgemeinde Podersdorf am See verliehen hat.

Einladung



zur Generalversammlung des Vereines Windmühle

**am Samstag, 06. Oktober 2018
um 19:00 Uhr.**

**Ort: Windmühle Podersdorf am
See**

**Mitglieder und Freunde der
Windmühle
sind dazu herzlich eingeladen.**

***Johanna Lentsch
Obfrau***

Nachruf:

Unser sehr geschätztes Vorstandsmitglied Ingrid „Winnie“ Czerny ist am 06. Februar 2018 nach langer, mit unendlicher Geduld ertragener Krankheit verstorben.

Wir danken unserer Winnie herzlich für ihr ehrenamtliches Engagement und die stets gute Zusammenarbeit im Windmühlenverein. Wir haben mit ihr einen wertvollen und sehr liebevollen Menschen verloren. Ihre stets herzliche Art wird bei uns allen immer in Erinnerung bleiben.

Entwicklung Strandbad Podersdorf am See

Seit dem Frühjahr 2018 laufen die Vorarbeiten zu einem neuen Strandbadkonzept. In dieser Zeit wurden wichtige Informationen gesammelt, welche die Basis für die weiteren Schritte darstellen:

- Aufnahme der Ist-Situation
- Konkurrenzanalyse
- Befragung der Bevölkerung
- Gästebefragungen

An dieser Stelle ein großes Dankeschön an die vielen Rückmeldungen aus der Bevölkerung - daran erkennt man auch den hohen Stellenwert dieses Themas.

Auf Basis dieser Informationen stehen nun auch die nächsten, wichtigen Schritte fest. Es wird eine weitere Möglichkeit geben, sich an diesem Prozess zu beteiligen. In Rahmen eines Workshops sollen die bisherigen Ergebnisse noch weiter vertieft werden.

Dazu laden wir alle interessierten Bürger herzlich ein:



TV-Obm. Josef Lentsch, GF Mag. (FH) Rene Lentsch,
Bgm. Michaela Wohlfart

Datum: 10. Oktober, 17:30 - 20:30 Uhr

Ort: Pfarrsaal, Seestraße 69

Agenda für diesen Termin:

- Aktueller Projektstand, Analysen und Vorarbeiten Kohl & Partner
- Ihre Rückmeldungen im Überblick
- Gemeinsames Verdichten der eingebrachten Ideen
- Zusammenfassung

Die Teilnahme am Workshop ist ausschließlich mit vorheriger Anmeldung möglich:

Entweder persönlich im Tourismusbüro oder per Mail unter info@podersdorfamsee.at (bitte mit Namen und Kontaktmöglichkeit). Bei großem Interesse wird es noch einen weiteren Termin geben.

Für Ende November ist eine große Präsentation geplant, in der die Ergebnisse dann im Detail präsentiert werden. Parallel zum Strandbad-Projekt läuft auch der Prozess „Marke Podersdorf am See“ - auch diese Ergebnisse werden an diesem Termin präsentiert. Details dazu folgen.

Wir blicken mit voller Zuversicht und großer Freude in eine erfolgreiche, touristische Zukunft!

Michaela Wohlfart
Bürgermeisterin

Josef Lentsch
TV-Obmann

Mag. (FH) Rene Lentsch
Geschäftsführer



Sechs Fragen an den Geschäftsführer der PTF, Rene Lentsch:

Lassen sich die beiden Geschäftsführer-Positionen (PTF und Tourismusverband) unter einen Hut bringen?

Das Aufgabengebiet ist sehr umfangreich, das ist mit Sicherheit eine große Herausforderung. Wir haben im Frühjahr viele wichtige Projekte gestartet, die Podersdorf am See wieder auf die Überholspur bringen werden. Die nächsten Wochen stehen im Zeichen von Veränderung und Aufbruch - davon wird sich die Bevölkerung schon bald ein erstes Bild machen können.

Um welche Projekte handelt es sich dabei?

Auf der einen Seite das Thema Strandbad: Hier wurde eine umfangreiche Analyse (Konkurrenzvergleich, Ist-Stand-Erhebung, Befragungen, ...) gestartet, die als Basis für ein neues Strandbadkonzept herangezogen wird. Auf der anderen Seite der Marken-Auftritt von Podersdorf am See: Auch hier wird es massive Änderungen in der Kommunikation nach außen geben. Egal in welchem Bereich: Wir wollen neue Maßstäbe setzen - das muss der Anspruch von Podersdorf am See sein.

Wie sind Sie mit der heurigen Saison zufrieden?

Die Vorsaison ist äußerst gut verlaufen. In den wichtigen Sommermonaten konnten wir dem allgemeinen Trend leider nicht trotzen und konnten die ausgezeichneten Zahlen aus dem Vorjahr nicht halten, insbesondere bei den Zimmern. Umso wichtiger sind die vorhin angesprochenen Projekte! Investitionen in die Infrastruktur und Unterhaltung haben größte Bedeutung - wir müssen dem Gast ein unvergleichliches Urlaubserlebnis bieten!

Ein großes Thema ist die Verschmutzung durch die Gänse - wie sehen Sie das?

Das Strandbad ist unser größtes Kapital. Dieses sauber zu halten, muss oberste Priorität haben. Die einzige Lösung, die ich hier sehe, liegt in der Kombination von vielen Maßnahmen (zu Land und zu Wasser). Gemeinsam mit Experten aus unterschiedlichen Bereichen werden wir ein Gesamtkonzept erarbeiten um diesem Problem Herr zu werden. 2019 darf es zu keinen Verschmutzungen kommen!

Viele Betriebe haben in den letzten Jahren geschlossen.

Wie wollen Sie diesem Problem entgegentreten?

Es ist nachweisbar, dass mit massiven Investitionen in die Infrastruktur eine Sogwirkung erzeugt wird: Private Investitionen und Betriebsgründungen sind die Folge. Genau das wollen wir in Podersdorf am See auch erreichen. Eine Innovations- bzw. Investitionsoffensive soll hier für eine Aufbruchsstimmung sowie Mut zu Investitionen, Betriebsübernahmen und -neugründungen sorgen.

Werden Sie sich bewerben, wenn die Nachfolge ausgeschrieben wird?

Ja. Mit den anstehenden Projekten wird sich Podersdorf am See wieder in die Reihe der Top-Seen-Destinationen Österreichs katapultieren. Ich begleite diesen Prozess nun schon von Beginn an und möchte ihn auch zu Ende bringen. Die große Unterstützung bzw. der große Zuspruch aus der Bevölkerung bestätigen meine persönliche Überzeugung, dass ich alle Fähigkeiten mitbringe, diese Position zu besetzen.

FÜR IHRE SICHERHEIT ZIVILSCHUTZ-PROBEALARM

in ganz Österreich am Samstag, 6. Oktober 2018, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Mit mehr als 8.000 Sirenen sowie über KATWARN Österreich/Austria kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden. Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein **österreichweiter Zivildschutz-Probealarm** durchgeführt.

DIE BEDEUTUNG DER SIRENENSIGNALE:

SIRENENPROBE



WARNUNG



Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.
Am 6. Oktober nur Probealarm!



ALARM



Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.
Am 6. Oktober nur Probealarm!



ENTWARNUNG



Ende der Gefahr.

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.
Am 6. Oktober nur Probealarm!





31. AUSTRIA TRIATHLON PODERSDORF AM SEE 2018



„Eine tolle Veranstaltung“ - über 2.200 Triathletinnen und Triathleten glücklich im Ziel

Wind, Wellen, Gewitter, dann wieder Sonne - und das Ganze nochmals von vorne. Der 31. AUSTRIA TRIATHLON in Podersdorf am See verlangte den Athleten alles ab und machte seinem Motto FAST. HARD. LEGENDARY. insbesondere hinsichtlich der Härte des Rennens alle Ehre.

Über 2.200 Athletinnen und Athleten aus 34 Nationen (von Südafrika bis Ecuador) kamen in drei Tagen (inkl. Kids Aquathlon am Freitag) beim 31. AUSTRIA TRIATHLON 2018 ins Ziel. Sportlicher Höhepunkt war dabei sicherlich die Staatsmeisterschaft über die Lang-Distanz am Samstag, aber auch am Sonntag wurde nochmals toller Sport geboten.

Kein Wunder, dass Veranstalter Daniel Döller (Organisator AUSTRIA TRIATHLON) und ÖTRV-Generalsekretär Herwig Grabner („Es war eine tolle Veranstaltung!“) rundum zufrieden waren: „Aus sportlicher Sicht sind wir in erster Linie sehr froh, dass wir über 2.200 Sportlerinnen und Sportler gesund im Ziel empfangen durften. Das ist immer das wichtigste und gerade am Samstag waren die Rennen echt hart. Jeder einzelne Finisher hat sich diesen „Titel“ redlich verdient und darf sich als Sieger fühlen.“



Staatsmeister Paul Ruttmann



Staatsmeisterin Simone Kumhofer



Marathon-Photos.Com

*ÖTRV-Generalsekretär Herwig Grabner und Daniel Döller*

Wir blicken aber auch schon wieder nach vorne und freuen uns bereits auf die 32. Auflage im nächsten Jahr (Anm. 30.08. - 01.09.2019). Außerdem werden wir ab November eine Trainingscamp-Serie in Podersdorf am See starten. Ein weiterer wichtiger Baustein in unserem Konzept, den AUSTRIA TRIATHLON stetig weiter zu entwickeln.

Zuletzt möchte ich noch allen Helfern, der Marktgemeinde Podersdorf am See, dem Land Burgenland, unseren Sponsoren und vor allem meinem Team danken. Die Zusammenarbeit mit allen Beteiligten hat auch heuer wieder wahnsinnig viel Spaß gemacht und wir konnten, denke ich, den Athleten eine super Veranstaltung bieten.“

Herwig GRABNER (Generalsekretär Österreichischer Triathlon Verband): „Gratulation und vielen Dank an Daniel Döller und sein Team. Es war eine tolle Veranstaltung, alles hat top funktioniert. Die Staatsmeisterschaft über die Lang-Distanz hier in Podersdorf am See war der krönende Abschluss unserer Staatsmeisterschaften 2018. Bis nächstes Jahr.“

... im Gänsemarsch durch PODERSDORF vom 19. bis 21. Oktober 2018

EINE GENUSSREISE DER „GANS“ BESONDEREN ART!



Wie funktioniert's?

Zum Preis von 75 EUR gibt es ein Kulinarikgutscheinheft - mit diesem Gutschein können alle Gänge der Genusswirte Seewirt Karner, Seehof Gisch, Gasthof Kummer, Gasthaus zur Dankbarkeit und PANNONIA Hotel/Restaurant konsumiert werden. Alternativ kann in jedem Betrieb das Menü (und der Gang) auch einzeln konsumiert und bezahlt werden. In diesem Fall kostet das Menü ca. 20 - 25 EUR.

Wann geht's los?

Der Gänsemarsch startet am **Freitag, 19. Oktober um 17:00 Uhr**. Die fünf Genusswirte verwöhnen Ihre Gaumen bis 21:30 Uhr. Im Anschluss gibt es „Lisa & Tom“ mit Rock&Pop unplugged in der Sandburg.

Am **Samstag** können Sie die kulinarischen Köstlichkeiten von 12:00 bis 14:00 Uhr und von 17:00 bis 21:30 Uhr genießen. Für den perfekten Tagesausklang sorgen die „Crowdfleckerl“ live in der Urbanbar.

Am **Sonntag** kann man sich nach dem Frühschoppen im Jagakölle wieder ab 12:00 Uhr auf den Weg zum letzten Menü begeben.

Für ein kulturelles Rahmenprogramm sorgen Schiffrundfahrten, Windmühlführungen und am Samstag von 10:00 bis 16:00 Uhr bietet ein kleiner Bauernmarkt im Pfarrzentrum viele verschiedene regionale Produkte zum Verkauf.

Alle Infos und die Genussmenüs finden Sie unter www.gansemarsch.at

Für das Gutscheinheft oder eventuelle Fragen wenden Sie sich bitte an das Tourismusbüro. (Hauptstraße 4-8, 02177/2227)



Neuer Inspektionskommandant in Podersdorf am See

Seit 1. September 2018 hat ein neuer Inspektionskommandant seinen Dienst hier in Podersdorf am See angetreten. Kontrollinspektor Rainer Halbauer war zuvor in Nickelsdorf im Einsatz. Bei seinem ersten Besuch bei Bürgermeisterin Michaela Wohlfart besprach man grundsätzliche Dinge und Aufgabenstellungen, beginnend bei den einzelnen Veranstaltungen bis hin zu den nachts leider störenden Schussapparaten in den Weingärten.

Wir wünschen dem Exekutivbeamten in seinem neuen Aufgabenbereich alles Gute, viel Engagement und legen großen Wert auf eine gute Zusammenarbeit.



Letzter Markt in der heurigen Saison

Mit der diesjährigen Marktsaison ist man laut Informationen der Marktfieranten äußerst zufrieden.

Am letzten Markt herrschte reges Interesse, viele Podersdorferinnen und Podersdorfer, sehr viele Leute vom Mobilheimplatz und der näheren Umgebung aber auch Gäste versammelten sich anlässlich der bevorstehenden Tombola auf dem Marktplatz. Steiner Tobias aus Frauenkirchen spielte das Glückselgelchen und sorgte dafür, dass sehr tolle Preise seine Besitzer wechselten.



Der Haupttreffer, ein schönes Damenrad - gespendet von der PTF GmbH - ging an Frau Hofer Elsa, Campingstraße, deren Pflegerin das Rad übernahm. Am Nachmittag erreichte uns ein Anruf von Frau Hofer, in dem sie sich dafür bedankte und uns mitteilte, dass sie das Damenrad an ihre Pflegerin weiterschickt. Wir wünschen ihr auf jeden Fall viel Spaß mit dem neuen Fahrrad, danken den Marktfahrern und freuen uns auf eine gute nächste Saison.

VOLKSSCHULE PODERSDORF AM SEE

Schulanfänger

Die Schulanfänger des Schuljahres 2018/19 mit ihrer Lehrerin Anita Dietz



v. l. n. r.: 1. Reihe: Anna Zwinger, Simon Schmidt, Vitus Lenz, Lena Waba, Amelie Gelbmann,
2. Reihe: Martin Braun, Michael Schopf, Benjamin Puletz, Mara Trollmann, Yvonne Schmidt, Solene Gisch,
Raphael Lentsch
3. Reihe: Adonis Millaku, David Schreier, Lena Peck, Julia Ossburg, Nikola Steiner,

Schultaschen für Heimkinder

Für strahlende Kinderaugen sorgte die von der Volksschule Podersdorf am See gemeinsam mit Dorina und Lajos Hadarics und deren Tochter Johanna organisierte Schultaschen-sammelaktion.

Im August wurden 107 Schultaschen, die aus dem ganzen Bezirk nach Podersdorf am See geliefert wurden, nach Ungarn und Rumänien gebracht und dort in Kinderheimen rechtzeitig zum Schulbeginn den dankbaren Kindern übergeben.



2018.08.12

Verkehrserziehung

Am 12.09.2018 fand für die Kinder der 2. Klasse Verkehrserziehung in der Verkehrswirklichkeit statt. Um auf dem Schulweg sicher unterwegs zu sein, übten die Kinder das richtige Überqueren der Fahrbahn. Dabei wurde ihnen wieder ins Bewusstsein gerufen, erst dann über den Zebrastreifen zu gehen, wenn klar erkennbar ist, dass das Auto hält und sie Blickkontakt zum Lenker haben.



Wandertag zum Althof

Am Donnerstag, 13.09.2018, fand für die Kinder der 3. und der 4. Klasse der erste Wandertag des Schuljahres statt. Bei herrlichem Wanderwetter marschierten die Schüler um 8:00 Uhr von der Schule los. Gut gelaunt spazierten sie zur Grundlacke, wo eine Rast eingelegt wurde. Nachdem sich die Schüler gestärkt und neue Kräfte gesammelt hatten, steuerten sie das eigentliche Ziel, den Althof in Frauenkirchen, an. Da zu diesem Zeitpunkt die Sonne bereits warm vom Himmel strahlte, schleckten die Schüler dort zuerst ein Eis, bevor sie sich mit den zahlreichen Tieren, die frei am Hof herumliefen, beschäftigten. Mit einem Pferdewagen wurden die Schüler anschließend zur Schule zurückgebracht.



NEUES AUS DER PFARRGEMEINDE

Wir sind alle ein bisschen heilig

Am 11. September fand im Pfarrzentrum Podersdorf am See das Impulstreffen der Katholischen Aktion für die Dekanate Frauenkirchen und Neusiedl am See statt.

Pater Maurus konnte den Präsidenten der Katholischen Aktion Peter Goldenits sowie den Generalsekretär Karl Woditsch, die Geschäftsführerin der Katholischen Jugend Alexandra Kern, den Leiter des Pastoralamtes Michael Wüger, Jugendseelsorger Pater Michael Weiss aus Mönchhof und viele in Podersdorf am See und in unseren Nachbargemeinden Aktive und am Glauben Interessierte begrüßen.

Thema des Abends war das Apostolische Schreiben *Gaudete et Exsultate* (zu Deutsch: Freuet Euch und jubelt; Mt 5,12 EU) „Über den Ruf zur Heiligkeit in der Welt von heute“ von Papst Franziskus. In kurzen Vorträgen wurden die fünf Kapitel dieses Lehrschreibens und sein Schwerpunkt, der in der Ermutigung zu mehr Heiligkeit im Alltag liegt, erläutert. Der Papst bezieht sich in seinen Mahnungen und Ermutigungen auf Alltagsszenen, in denen sich Heiligkeit zeigt. Er denkt dabei an „Eltern, die ihre Kinder mit so viel Liebe erziehen“, an „Frauen und Männer, die arbeiten, um das tägliche Brot nach Hause zu bringen“, an „die Kranken und an die älteren Ordensfrauen, die weiter lächeln“.

Im Anschluss folgte eine kurze Publikumsdiskussion.

Bei der abschließenden Agape wurden Erfahrungen und Meinungen ausgetauscht.

Für die Pfarrgemeinde: Martin Ganser



Menschen mit Demenz verstehen - wieder Lebensqualität
für Angehörige und Zugehörige

Donnerstag, 18. Oktober 2018, 18:30 Uhr
im Pfarrzentrum Podersdorf am See, Seestraße 69

Informationsabend für Pflegende Angehörige und Zugehörige
Schwerpunkt Demenz

Sarka Lahner, DGKP und Dipl.VTI Validationstrainerin

LOST LOSERS auf Platz Nr. 2 des BANDCONTESTS

Im Frühjahr 2018 startete der Radio Sender 88,6 einen Bandcontest. Aus mehreren hundert Einsendungen schaffte es die Eigenkomposition „COCKTAILBAR“ von der Podersdorfer/Golser Mundartband LOST LOSERS (bestehend aus: Gerrit Braun, Mario Gisch und Matthias Müller) in das Semifinale. Über einen Zeitraum von rund 2 Monaten wurde der Song auf Radio 88,6 gespielt und die Band vorgestellt. Durch die enorme und zahlreiche Unterstützung der Fans schaffte es die Band - mittels Publikumsvoting - in das Finale des Bandcontests.

Das Finale fand am 1. September 2018 in der Ottakringer Brauerei in Wien statt. Die fünf verbliebenen Bands stellten sich im Live-Finale dem Urteil des Publikums und einer hochkarätig besetzten 15-köpfigen Fachjury (z. B. Thomas Rabitsch, Alkbottle Sänger Roman Gregory, Sänger Lemo und diversen Plattenfirmen wie z. B. Universal Music).



Die Lost Losers erreichten den ausgezeichneten 2. Platz und gewannen ein professionelles Bandcoaching bei Georg Gabler (Produzent von z. B. Rainhard Fendrich und Mondscheiner) und mehrere Sachpreise. An neuen Songs wird bereits fleißig gearbeitet.

Wir gratulieren den Lost Losers aufs Herzlichste zu diesem tollen Erfolg und wünschen weiterhin viel Spaß mit der Musik.



STEFAN LEANDER

Starnacht aus der Wachau



„Wie im Sturm zieht es über unser Leben, komm mit an Bord, lass uns dem Alltag entfliehen.“ Mit diesen Textzeilen eröffnete Stefan Leander den Starnachtabend aus der Wachau.

Neben Kim Wilde, EAV, die Seer, Michelle, Helmut Lotti und noch vielen weiteren Stars durfte sich Stefan Leander am 15. September 2018 auf der einzigartigen Starnachtbühne in der Wachau präsentieren.

Vor der malerischen Kulisse in Rossatzbach bei der Starnacht beeindruckte Stefan als Newcomer im Warm Up mit brandneuen Songs die Musikwelt sowie das Publikum. „Es war ein tolles Ereignis und hoffe, dass ich weiterhin mit meiner Musik Menschen begeistern und inspirieren kann.“

Bereits die dritte Single „Wie Blitze erleuchten wir die Nacht“ liegt vor und lässt ahnen, wohin die Reise führt.

Lieber Stefan, wir freuen uns für dich und - weiter so!





AUSFLUG DER PODERSDORFER PENSIONISTEN

Der diesjährige Tagesausflug der Podersdorfer Pensionisten führte ins wunderschöne Niederösterreich. Das Ziel war die malerische Landschaft entlang der Donau. Nach der knapp 2-stündigen Schifffahrt mit der MS Donaunixe durch den Strudengau, vorbei an Burgen, der Insel Wörth und der Stadt Grein wurde in Ardagger angelegt.

Von dort ging es mit dem Bus direkt in die Bierbrauerei nach Wieselburg. In dieser Brauerei werden unter anderem das bekannte Wieselburger und das Kaiser Bier gebraut und abgefüllt. Nach der beeindruckenden Betriebsführung durfte natürlich eine Verkostung von „Frischgebrautem“ nicht fehlen.



Abgerundet wurde der schöne Tag mit einem Heurigenbesuch. Bei einem guten Glas Wein, konnte sich Obmann Josef Kaczor bei allen Pensionist/inn/en für die Teilnahme und den wunderbaren Tag bedanken.

Vorstand der Podersdorfer Pensionisten



Großer Ansturm beim dritten x cross lake im Strandbadgelände in Podersdorf am See

1.700 Wagemutige bestreiten den dritten x cross lake am Neusiedler See

Bei idealen Wetterbedingungen wagten rund 1.700 Dirt-Runner den spektakulären Parcours über 18 Hindernisse, auf einer Laufstrecke von fünf oder zehn Kilometern beim diesjährigen x cross lake in Podersdorf am See. Ordentlich nass und dreckig wurden die x crosser beim Durchqueren der Schlammmulden oder beim Robben durch die Gittergräben. Richtig sauber kam trotz der Wasserrutsche jedoch niemand ins Ziel.



sportograf.com

„Alle unsere Teilnehmer sind Sieger.

Der Spaß, das Vergnügen und ein faires Miteinander stehen bei uns an oberster Stelle. Der x cross lake hat einmal mehr bewiesen, dass Sport verbindet.

Egal ob Familienmitglieder, Freunde oder Kollegen; Teamgeist wird überall gebraucht.“, freut sich Hannes Menitz, Geschäftsführer der msm sportmedia marketing und Initiator des x cross run.



Zahlreiche Kinder und Jugendliche kämpften sich bereits am Vormittag tapfer und mit einer ordentlichen Portion Spaß über die bis zu drei Kilometer lange Strecke der Kids, Juniors und Teens Challenge ins Ziel.



sportograf.com

Das war der zweite X Triathlon in Podersdorf am See

Nach dem fulminanten Auftakt ging es tags darauf mit dem weltweit einzigartigen X Triathlon und 350 wagemutigen Startern weiter.

Wem der klassische Extremlauf noch nicht genug war, der konnte sich beim X Triathlon im Strandbadgelände in Podersdorf am See noch einmal so richtig verausgaben.

Nach einer Schwimmstrecke von 750 m durch den 1,40 m tiefen Neusiedler See und mit drei Wasserhindernissen, schwangen sich die unerschrockenen X Triathleten für eine Strecke von 19,1 km aufs Fahrrad und bewältigten fünf Hindernisse. Doch damit nicht genug: Zum Abschluss durften die abenteuerlustigen Athleten noch 18 Hindernisse auf einer Laufstrecke von 4,5 km bis zum wohl verdienten Zieleinlauf überwinden.

„Mit dem X Triathlon haben wir vergangenes Jahr eine neue Ära der Hindernisläufe eingeläutet. Weltweit gibt es bis dato kein vergleichbares Format. Wir gratulieren allen mutigen und unerschrockenen Finishern, die wirklich tolle Leistungen gezeigt haben“, zeigt sich Hannes Menitz, Geschäftsführer der msm sportmedia marketing und Initiator des x cross run nach den beiden Veranstaltungen begeistert.

Im Wasser, auf dem Fahrrad und zu Fuß kämpften sich die rund 350 Triathleten über insgesamt 26 Hindernisse auf einer Strecke von rund 24 km am Ufer Europas größtem Steppensee ins Ziel. Wie bei allen x cross Läufen standen auch heuer wieder der Spaß und sportliche Fairness im Vordergrund.



Poidischdorfa Mundort Podersdorfer Mundart

von Erika Fuhrmann



auswolinga	Teig auswalken
ausbittn	Wenn früher ein Schüler zu Hause blieb z.B. wegen einer Krankheit, mussten die Eltern ihn „ausbittn“ - entschuldigen
aufjunka	auftreiben
Boding	Bottich
Braowurm	Engerling
buglat	bucklig
bazn	rasten, entspannt liegen
Damian	ein dummer Mensch
deischln	etwas gegenseitig austauschen
dimün	fest, stark klopfen
ehnda	früher
Fasstldaufü	Fassdaube, gebogenes Fassbrett
Fledawisch	kleiner Federbesen - wurde aus den Flügeln, Federkiel der Gänse gebunden
Frißling	ein Mensch der sehr viel isst
die Gleicha	Wenn auf einem Neubau der Dachstuhl aufgesetzt ist, stellt man ein kleines Bäumchen mit bunten Papierbändern auf das Dach. Dann wird zur „Gleichafeia“ mit Essen und Trinken geladen. Diesen Brauch gibt es vereinzelt auch heute noch.
Geogina	Dahlie, Blume
gschekat	gefleckt
Hirigstrosen	Astern, Herbstblume
Hamur	Humor
Heigeign	dünne, hagere Frau
Hularei	große Eile, Hast, schnell schnell
In Gots Naom	Wenn die Bauern früher ihre Arbeit anfangen, sagten sie: „In Gots Naom geimas aon.“ - In Gottes Namen fangen wir an.
iwa und driwa	großes Durcheinander
Kapuzinal	Sommerblume
Kaestn	Kastanie
Kian	Horn, Hörner
Krawutisch	sehr wütend und zornig
Leina	Magdalena
Lini	Karoline
leitschei	ein Mensch der lieber alleine ist
Jeisas-Marand-Jousef	Ausruf: Jesus, Maria und Josef
Oamasönlicht	Armenseelenlicht
okragln	erwürgen
oldvotarisch	unmodern, nicht mit der Zeit gehen
raoglat	Der Zahn ist „raoglat“ - locker.
die Packla	Fußballschuhe
Ganslhaut	Wenn es einem kalt ist, hat unsere Haut Ähnlichkeit mit der einer gerupften Gans.

Einige Ausdrücke sind in keinem Mundartwörterbuch zu finden und werden fast nur in Podersdorf am See verwendet.



NEUES VOM UFC PODERSDORF AM SEE



Der Start der Spielsaison 2018/2019 brachte für unseren UFC Podersdorf am See ein sehr erfreuliches Ergebnis. Die Sommervorbereitung für die Reserve- und Kampfmannschaft konnte ohne große Verletzungssorgen absolviert werden. Die Spieler hatten hart gearbeitet, und das neue Trainerteam um Peter Brunner und Julius Kiss konnten schnell der Mannschaft eine neue Spielphilosophie vermitteln.

Nach der unnötigen Auftaktniederlage in Zillingtal konnte unsere Mannschaft die weiteren vier Spiele gewinnen. Erwähnenswert ist, dass unser UFC, mit einem Torverhältnis von 19:2, zum aktuellen Zeitpunkt das torgefährlichste Team der Liga ist.

Doch nicht nur im Bereich der Reserve- und Kampfmannschaft hat sich Einiges getan. Auch der Nachwuchs unserer UFC-Familie erfreut sich großer Nachfrage. So konnten wir innerhalb eines Jahres die Anzahl der Kids in allen Nachwuchsbereichen mehr als verdoppeln.

Aktuell kicken über 25 Mädchen und Burschen in verschiedenen Spielgemeinschaften (U7, U8, U10, U12, U13, U14, U16). Mit der Fußballschule Podersdorf, dem SC Raika Frauenkirchen und dem SC Neusiedl 1919 haben wir gute Partner, die uns im Nachwuchsbereich optimal unterstützen. Mit diesen Kooperationen möchten wir weiterhin vielen Kids aus Podersdorf am See die Möglichkeit zum Sport bieten. Bei dieser Gelegenheit dürfen wir uns bei allen Eltern und Großeltern für die große Unterstützung (z. B.: Fahrten zum Training usw.) bedanken. Ohne dieser Hilfe wäre Vieles nicht möglich.

Auch die ältere „UFC-Fußballergeneration“ spielt momentan sehr stark auf. So liegen die Altherren unseres UFCs momentan in der Altherrenmeisterschaft knapp hinter dem Tabellenführer und greifen eine Runde vor Schluss nach dem Gesamtsieg. An dieser Meisterschaft nehmen die Altherrentteams aus Apetlon, Frauenkirchen, Gols, Halbtorn und Illmitz teil.

Unsere Infrastruktur konnten wir in der vergangen Vorstandsperiode ebenfalls auf Vordermann bringen. So wurde viel in die Sanierung unseres Vereinsgebäudes, als auch in das Spielfeld investiert, um unseren Fußballer/innen optimale Voraussetzung für die Ausübung ihres geliebten Sportes zu garantieren. Hierbei dürfen wir uns für die Unterstützung vieler Unternehmer/innen, Mitglieder/innen und Kooperationspartner bedanken, ohne deren Hilfe wir Vieles nicht so schnell umsetzen konnten.

Zusammenfassend sind wir mit dem aktuellen Verlauf der Saison im Nachwuchs- und im Kampfmannschaftsbereich sehr zufrieden. Für die Zukunft möchten wir noch mehr Kinder im Nachwuchs unseres UFCs begrüßen, denn damit ist ein erfolgreicher Weg für unseren UFC verbunden. Die Türen unseres UFC Podersdorf am See stehen jederzeit offen und wir laden alle dazu ein, ein Stück des Weges mit uns zu gehen.

Mit sportlichen Grüßen
Der Vorstand des UFC
Podersdorf am See

Rang	Mannschaft	Sp.	S	U	N	Tore	+/-	Pkt.
1	Hornstein	5	4	1	0	12:3	9	13
2	Podersdorf am See	5	4	0	1	19:2	17	12
3	Neusiedl am See 1b	5	3	1	1	10:8	2	10
4	Zillingtal	5	3	0	2	15:9	6	9
5	Rust	5	3	0	2	10:5	5	9
6	Großhöflein	5	2	2	1	18:10	8	8
7	Sankt Andrä	5	2	1	2	11:10	1	7
8	Osip	5	2	1	2	9:12	-3	7
9	Zagersdorf	5	1	3	1	4:7	-3	6
10	Wulkaprodersdorf	4	2	0	2	7:12	-5	6
11	Purbach am See	5	0	2	3	4:8	-4	2
12	Eisenstadt SC	5	0	2	3	4:11	-7	2
13	Stotzing	5	0	2	3	11:19	-8	2
14	Mörbisch	4	0	1	3	3:21	-18	1

Runde 1	→	18.08.2018	→	Zillingtal—UFC-Podersdorf	→	1:0
Runde 2	→	26.08.2018	→	UFC-Podersdorf—Mörbisch	→	8:1
Runde 3	→	01.09.2018	→	Eisenstadt—UFC-Podersdorf	→	0:5
Runde 4	→	08.09.2018	→	UFC-Podersdorf—Rust	→	3:0
Runde 5	→	16.09.2018	→	Neusiedl—UFC-Podersdorf	→	0:3
Runde 6	→	22.09.2018	→	UFC-Podersdorf—Purbach	→	3:0
Runde 7	→	29.09.2018	→	Zagersdorf—UFC-Podersdorf	→	0:3
Runde 8	→	07.10.2018	→	Osip—UFC-Podersdorf	→	0:3
Runde 9	→	13.10.2018	→	UFC-Podersdorf—Wulkaprodersdorf	→	0:3
Runde 10	→	20.10.2018	→	Hornstein—UFC-Podersdorf	→	0:3
Runde 11	→	27.10.2018	→	UFC-Podersdorf—Großhöflein	→	0:3
Runde 12	→	03.11.2018	→	Stotzing—UFC-Podersdorf	→	0:3
Runde 13	→	10.11.2018	→	UFC-Podersdorf—St. Andrä	→	0:3





WIR GRATULIEREN

01.10. Wlazlo Jan, Weinberggasse 20	70 Jahre	19.10. Haider Mathilde, Hauptstraße 41a	65 Jahre
02.10. Wrobel Katharina, Mühlstraße 14	50 Jahre	19.10. Schopf Pauline, Hauptstraße 48	80 Jahre
04.10. Novak Johann, Seeufergasse 8	80 Jahre	20.10. Steiner Josef, Franz-Liszt-Gasse 1	65 Jahre
05.10. Lentsch Anton, Neubaugasse 15	87 Jahre	23.10. Novak Georg, Steinbruch II/8	60 Jahre
06.10. Urbaschek Fritz-Heinz, Feldgasse 35	55 Jahre	24.10. Waldherr Katharina, Hauptstraße 42a	65 Jahre
14.10. Weiss Katharina, Julagasse 8	84 Jahre	25.10. Lentsch Lorenz, Hauptstraße 10	50 Jahre
15.10. Lentsch Theresia, Frauenkirchner Straße 32	83 Jahre	25.10. Louis Dave, Überland 14	50 Jahre
15.10. Steiner Theresia, Julagasse 1	93 Jahre	25.10. Leiner Alexander, Neusiedler Straße 43	83 Jahre
15.10. Stangl Robert und Beate, Mühlstraße 26/2	Silberne Hochzeit	26.10. Novak Lorenz, Hauptstraße 27	85 Jahre
16.10. Banovics Katharina, Krautgartengasse 4	86 Jahre	27.10. Weisz Robert, Edelgrund 26	50 Jahre
16.10. Steiner Elisabeth, Strandgasse 45	87 Jahre	28.10. Plass Walter, Florianigasse 31	55 Jahre
17.10. Habersack Dieter, Hausgärten 41	50 Jahre	28.10. Schmelzer Josef, Krautgartengasse 4	91 Jahre
17.10. Haider Franz, Seestraße 18	81 Jahre	31.10. Schreier Ingrid, Strandgasse 33	55 Jahre
18.10. Theuer Ernst, Mühlstraße 32	70 Jahre	31.10. Griemann Elisabeth, Neusiedler Straße 2	80 Jahre

DANKE!

Die Jubilare möchten sich auf diesem Weg recht herzlich für die zahlreichen Glückwünsche bedanken.

TERMINKALENDER - OKTOBER 2018

04.10. 65. KAFFEEKRÄNZCHEN der Seniorenbund Damen

Ab 15:00 Uhr, Podersdorfer Weinstuben, Pater-Adalbert-Winkler-G. 30

06.10. REINHARD NOWAK „Insider Gschichtln“

Ab 19:30 Uhr, Pfarrzentrum Seestraße 69, Karten erhältlich unter 0676/9458225

07.10. FAIR TRADE - Einkaufen für einen guten Zweck

11:00 - 12:00 Uhr im Pfarrzentrum, Seestraße 69

18.10. Menschen mit Demenz verstehen - wieder Lebensqualität für Angehörige und Zugehörige

(Informationsabend für Pflegende Angehörige und Zugehörige - Schwerpunkt Demenz),

Vortragende: Sarka Lahner, DGKP und Dipl. VTI Validationstrainerin

18:30 Uhr, Pfarrzentrum, Seestraße 69

19.10. - 21.10. PODERSDORFER GÄNSEMARSCH

SALZGROTTE, Strandgasse 17 - Infos: www.salzgrotte-podersdorfamsee.at

Redaktionsschluss für die November - Ausgabe ist der 15.10.2018.

Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde Podersdorf am See, 7141 Podersdorf am See, Hauptstraße 2

Für den Inhalt verantwortlich: Frau Bgm. Michaela Wohlfart